

Grundlagenseminar II

BBiG und JArbSchG

KURS

Aktiv in der Jugend- und Auszubildendenvertretung (JAV) - Das heißt, sich als professionelle Interessenvertretung für die Anliegen der Jugendlichen und Auszubildenden in der Dienststelle einzusetzen! Damit dies gelingt, sind wichtige rechtliche Grundlagenkenntnisse unerlässlich.

Die Rahmenbedingungen der JAV-Arbeit sind in verschiedenen Gesetzen festgelegt. Das Seminar vermittelt praxisnah die wichtigsten Grundlagen der Personalvertretungsgesetze. Das Berufsbildungsgesetz (BBiG) sowie das Jugend-arbeitsschutzgesetz (JArbSchG) und deren korrekte betriebliche Umsetzung gehören zu den Allgemeinen Aufgaben der JAV.

Doch die Beschäftigung mit den Gesetzesgrundlagen sollte mehr sein als nur bloße Pflichtaufgabe. Die Regelungen des Berufsbildungsgesetzes eröffnen der JAV zahlreiche Handlungsfelder, um die Ausbildung umfassend im Zusammenspiel mit dem Personalrat mitzustalten. Dazu gehören beispielsweise die Organisation und die Qualitätssicherung der Ausbildung sowie Initiativen zur Erweiterung des innerbetrieblichen Unterrichts.

Einführung in das BBiG und das JArbSchG

- Aufbau und Begriffe der Gesetze
- Geltungs- und Anwendungsbereich
- Umgang mit Gesetzen und Kommentierungen

Ziele der Berufsausbildung

Ausbildungsordnungen und Ausbildungspläne

Gestaltungsanspruch der JAV

- Allgemeine Aufgaben der JAV
- Antrags- und Initiativrecht
- Zusammenarbeit mit dem Personalrat

Handlungsfelder der JAV nach dem BBiG

Berufsausbildungsverhältnis

- Zustandekommen des Vertrages
- Beteiligung des PR/der JAV bei der Einstellung
- Vertragsniederschrift/unzulässige Vereinbarungen
- Probezeit
- Verkürzung/Verlängerung der Ausbildungszeit
- Teilzeitausbildungsverhältnis

Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses

- Beendigung des Ausbildungsverhältnisses
- Schadensersatzanspruch
- Kündigung des Ausbildungsverhältnisses
- Zeugnisanspruch

Verhalten während der Ausbildung

- Rechte und Pflichten des Auszubildenden
- Rechte und Pflichten des Ausbildenden/ des Ausbilders

Qualitative Aspekte der Ausbildung

- Anforderungen an die Ausbildungsstätte
- Fachliche/persönliche Eignung von Auszubildenden/Ausbildern

Begriffe und grundsätzliche Regelungen des JArbSchG

- Tägliche/wöchentliche Arbeitszeit
- Schichtarbeit
- Arbeit an Samstagen/Sonntagen
- Freizeitgewährung und Nachtruhe
- Anrechnung von Berufsschulzeiten
- Freistellung zu Prüfungen
- Urlaubsansprüche
- Beschäftigungsbeschränkungen und -verbote
- Weitere Pflichten der Dienststellenleitung
- Ärztliche Betreuung von Jugendlichen

**Anmeldung:
05 11 - 51 51 65-0
oder
info@kurs-institut.de**

Referenten: Fachjuristen & JAV-Experten
Teilnehmerzahl: max. 15
Seminardauer: 3 Tage Erster Tag, Beginn: 13.00 Uhr Dritter Tag, Ende: 13.00 Uhr
Seminar-Gebühr: 690 € zzgl. MwSt. und Hotelkosten
Schulungsanspruch: § 105 i.V.m. § 54 BPersVG, analog LPersVG's

Unverbindliche Seminaranmeldung

(im Fensterumschlag oder per Fax an: 05 11 - 51 51 65 11)



An das
KURS-Institut für betriebliche Mitbestimmung
Roscherstraße 13 A
30161 Hannover

Angaben zum Seminar:

Seminarthema:

Seminar-Nr:

04 - -

Seminarort:

vom:

bis:

Seminarteilnahme als:

- Vollpensionsgast mit Übernachtung
- Tagungsgast (mit Abendessen)
- Tagungsgast (ohne Abendessen)

Sonstige Angaben:

- Ich wünsche vegetarische Verpflegung
- Ich wünsche ein Raucherzimmer
(soweit im Hotel verfügbar)

Angaben zum Seminarteilnehmer:

Folgenden Teilnehmer melden wir unverbindlich zum oben
genannten Seminar an*:

Frau

Herr

Adresse der Dienststelle:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon-Nr.:

Fax-Nr.:

E-Mail-Kontakt:

*(bei mehreren Teilnehmern bitte Anmeldeformular kopieren oder einfach über www.kurs-institut.de anmelden)
Alle benötigten Unterlagen zur verbindlichen Anmeldung gehen Ihnen in den nächsten Tagen per Post/Mail zu.

Mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bin ich/sind wir einverstanden.

Datum/Unterschrift